

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM



mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

77. Jahrgang / Nr. 21

www.heimat-zeitung.de

Donnerstag, 22. Mai 2025

Ein Wochenende im Zeichen der Freundschaft 34 Jahre Partnerschaft zwischen Budenheim und Isola della Scala

U&V Immobilien



Für vorgemerkt Kunden suchen wir dringend Ein-, Zweifamilienhäuser und Wohnungen/Mietwohnungen.

Wir sind erfolgreich und garantieren Professionalität und Kompetenz.

Den Wert Ihrer Immobilie ermitteln wir auf Wunsch kostenlos.

Ihr Makler in Budenheim

Heidesheimer Str. 74
Budenheim

Tel.: 0 61 39 - 459 43 14
Mobil: 0172 - 233 49 17

www.uv-immobilien.de



„Vater Rhein“ begrüßte die Besucher am Rheinufer.

**Malermeister
Peter Nahm**
Gmbh

Tapezierarbeiten
Anstrich &
Fassadengestaltung
und vieles mehr

Heidesheimer Str. 104
Budenheim
mail@maler-nahm.de
Tel. 0 61 39 - 30 70 40
Mobil 0178 - 777 67 81

Budenheim. (rer) – Vom 16. bis 19. Mai fand das jüngste Partnerschaftstreffen zwischen den Partnervereinen DIF aus Budenheim und AGIT aus Isola della Scala statt. Am Freitagabend trafen die Freunde aus Italien nach der langen Fahrt an der Waldsporthalle ein. Nach der Begrüßung durch die Budenheimer Gastgeber konnten sich die Gäste in den befreundeten Familien erholen und den Abend gemeinsam gemütlich ausklingen lassen.

„Warum in die Ferne schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah“ heißt es angelehnt an Goethes Vierzeiler „Erinnerung“. Der Vorstand des DIF hatte diesmal ein Programm vorbereitet, das ausschließlich im Landkreis Mainz-Bingen stattfand. Am Samstag hieß das Tagesziel Bingen. Am Morgen empfing der Binger Oberbürgermeister Thomas Feser die Delegation von rund 60 Mit-

gliedern aus beiden Vereinen auf der Burg Klopp. Auch Vertreter von Parteien aus dem Binger Stadtrat ließen es sich nicht nehmen, die italienischen Gäste zu treffen. Nach der Begrüßung durch Feser und den Grußworten von Bürgermeister Stephan Hinz folgten die Teilnehmer mit großem Interesse den Ausführungen von Thomas Feser. Die Anwesenden erfuhren viel Interessantes über die Partnerschaftsbeziehungen der Stadt Bingen mit sechs Städten in fünf Ländern. Bislang unterhält Bingen noch keine Partnerschaft mit einem Ort in der befreundeten Region Verona. Der Oberbürgermeister erwähnte, dass die Gründung einer Partnerschaft mit der Gemeinde Soave in Italien geplant werde. Diese Ankündigung wurde freudig aufgenommen. Einige Budenheimer DIF-Freunde hatten im Zuge des Austauschprogramms Soave als den Hauptort

Walz

Metzgerei | Catering | Feinkost
seit 1824

WOCHEANGEBOTE

26.05. BIS 31.05.2025

Käseknocker	100 g 1,79 €
super lecker	
Hausm. Fleischsalat	100 g 1,65 €
unser Top Favorit	
hausm Schinkenspeck	100 g 2,79 €
unser Klassiker aus eig. Herstellung	
Gyros-Pfanne	100 g 1,59 €
für die schnelle Küche	
Pollo fino, gewürzt	100 g 1,98 €
toll zum Grillen!	
Knusperschnitzel	100 g 1,98 €
v. Hähnchen, paniert	

www.metzger-walz.de
Tel.: 06131-227771

Wir sind Donnerstags von 08-14 Uhr für Euch auf dem Mombacher Wochenmarkt

DÖRR
spenglerei - bedachungen

www.spenglerei-doerr.de

steinweg 20
55257 budenheim
t 06139 . 9625025
f 06139 . 9625026
info@spenglerei-doerr.de

des gleichnamigen Weinanbaugebietes östlich von Verona schon einmal besucht. Das stilvolle Ambiente der Burg Klopp bot einen schönen Rahmen für diese gelungene Veranstaltung. Beim Blick aus den Fenstern konnte man die umliegenden Weinberge sehen. Thomas Feser erklärte, dass sich in Bingen vier Weinanbaugebiete vereinen, was einmalig auf der Welt ist: Rheinhessen, Nahe, Rheingau und Mittelrhein. Natürlich wurde auch Binger Wein zur Verkostung kredenzt. Zur Überraschung der italienischen Gäste lud der Oberbürgermeister alle Teilnehmer ein, sich in das Goldene Buch der Stadt Bingen einzutragen. Sehr gern und mit großem Stolz folgten die Gäste dieser Einladung. Im Innenhof der Burg Klopp gab es noch ein Gruppenfoto zur Erinnerung. Es blieb auch Zeit, um von oben die Schönheit des Eingangs zum Mittelrheintal auf sich wirken zu lassen. Das Rhein-Nahe-Eck, der Mäuseturm, die umliegenden Burgen und Weinberge sowie die Germania auf der anderen Rheinseite boten ein wunderbares Panorama. Die Mutigen und Aktiven, die den Aufstieg auf den 37,5 Meter hohen Turm gewagt hatten, wurden mit einem noch weiter reichenden fantastischen Ausblick belohnt. Die Teilnehmer bedanken sich bei Oberbürgermeister Feser und seinem Team für diese unvergesslichen Stunden.

Dann fuhr die Gruppe weiter auf den nahegelegenen Rochusberg. Dort hatte der Vorstand des DIF ein Picknick mit Weck, Wurst und Wein vorbereitet. Nach dieser Stärkung und einem Spaziergang auf dem Rochusberg wurde die Rochuskapelle geöffnet. Ganz spontan ermöglichte es der Gruppe ein sachkundiger und engagierter Mitarbeiter

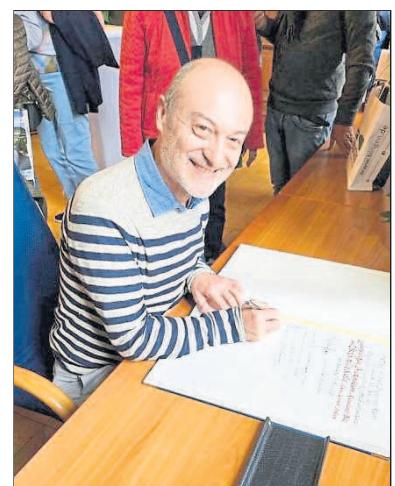
mit seinen Ausführungen, markantes aus der Geschichte der Wallfahrtskirche und dem Leben des heiligen Rochus, Patron der Pestkranken, zu erfahren.

Am Nachmittag ging es weiter zum Binger Rheinufer. Dort warteten bereits die Germania und der Vater Rhein als Touristenführer in Kostümen auf die Teilnehmer. Beide wussten viel Spannendes aus Sagenwelt und Wirklichkeit zu erzählen. Auf der Heimfahrt nach Budenheim führte ein Abstecher die Gruppe in ein Weingut, um dort das Abendessen einzunehmen, den Tag Revue passieren zu lassen und in Gemeinschaft beisammen zu sein. Der Sonntagvormittag stand im Zeichen der Familien und wurde von den deutschen Gastgebern individuell gestaltet. Viele unternahmen Spaziergänge ans Rheinufer oder durch den Lennebergwald, um auch Schönes in und um Budenheim zu zeigen.

Am Mittag ging es dann nach Stadecken-Elsheim zur offiziellen Partnerschaftsfeier in ein Weingut. Während der Veranstaltung über-

raschte Landrat Thomas Barth die Teilnehmer. Als er erfahren hatte, dass in seiner Gemeinde das Partnerschaftstreffen zwischen DIF Budenheim und AGIT Isola della Scala stattfindet, ließ er es sich nicht nehmen, alle Freunde persönlich zu begrüßen. Als Barth sagte, dass Stadecken-Elsheim eine Partnerschaft mit Bovolone unterhält, war das Echo groß. Liegt Bovolone doch nur einen Katzensprung von Isola della Scala entfernt. Einige italienische Gäste stammen direkt von dort. Die Ansprache von Barth kam bei allen Teilnehmern gut an, hat er doch auf Deutsch und in perfektem Italienisch vermittelt, wie sehr ihm die Städtepartnerschaften im Landkreis am Herzen liegen.

Der DIF-Vorsitzende Claus Berg hieß alle Freunde und Gäste willkommen, um die seit 34 Jahren bestehende Partnerschaft zwischen Budenheim und Isola della Scala zu feiern. Begrüßt wurden insbesondere Simone Colato, Vorsitzender des AGIT, Bürgermeister Stephan Hinz, Altbürgermeister und Ehrenbürger von Isola della Scala Rainer



Der AGIT-Präsident Simone Colato trug sich in das Goldene Buch der Stadt Bingen ein.

Becker sowie das Budenheimer Blütenhaus.

In diesem Jahr waren 14 italienische Freunde nach Budenheim angereist. Claus Berg freute sich, dass die DIF-Mitglieder an beiden Tagen zahlreich erschienen waren. Das zeuge davon, dass die langjährigen persönlichen Beziehungen zu



Landrat Thomas Barth (2.v.l.) mit deutschen und italienischen Teilnehmern.
(Fotos: DIF Budenheim)



Gruppenfoto mit dem Binger Oberbürgermeister Thomas Feser.

Impressum Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
Lotto am Eck, Esso Station, Bäcker Berg und Kiosk am Rhein.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Alexandra Laub
Mobil: 0177/8332426
Fax: 06722/9966-99
E-Mail: laub@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1. April 2025

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00 Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Druck
VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten
unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722 /9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.heimat-zeitung.de

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

den italienischen Freunden weiter gepflegt werden und man dabei keine Gelegenheit für persönliche Begegnungen auslassen möchte.

Aufgrund der Altersstruktur in beiden Vereinen sind für viele die Spazieren allmählich zu groß, um die über 800 Kilometer weite Reise wieder zu unternehmen. Berg bat, den daheim gebliebenen italienischen Freunden die herzlichsten Grüße zu überbringen. Er hofft zugleich, dass im nächsten Jahr recht viele Mitglieder des DIF zum Partnerschaftsfest nach Isola della Scala fahren können.

Bürgermeister Hinz betonte die Wirkung von kommunalen Partnerschaften und ordnete sie in das aktuelle politische Geschehen in Europa ein. Der gegenseitige Aus-

tausch und freundschaftliche persönliche Beziehungen seien die Grundlage für das Miteinander in Europa. Stephan Hinz informierte, dass im September wieder eine Delegation der Gemeinde zum Reisfest nach Isola gehen werde, was mit viel Applaus aufgenommen wurde. Simone Colato dankte dem DIF für die Einladung und das interessante Programm. Für die AGIT-Mitglieder sei die Freundschaft zu den Budenheimer Partnern Herzenssache. Er halte es für wichtig, Nachwuchs für die Partnerschaftsvereine zu finden und über neue Formen des Austauschs zwischen jungen Leuten nachzudenken. Nur so könne man die Zukunft der Vereine sichern und eine nachhaltige Partnerschaftsarbeit leisten.



Das Budenheimer Blütenhaus mit italienischen Freunden.

Nach dem Essen blieb Zeit für weiteren Austausch in fröhlicher Stimmung. Ein italienischer Freund hatte seine Gitarre mitgebracht und stimmte das gemeinsame zweisprachige Vereinslied an, das stimmkräftig erklang. Es folgten weitere italienische Lieder, und wer nicht textlicher war, fand Hilfe im Internet. Den Abend verbrachten die Freunde

wieder in kleineren Gruppen, zu Hause, am Rhein oder in Mainz. Am Montagmorgen wurden die Freunde aus Isola vom Bürgermeister Hinz und den Budenheimer Gastgebern wieder verabschiedet. Wieder einmal gefühlt viel zu schnell war die gemeinsame Zeit vergangen. Alle freuen sich auf die nächsten Treffen.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde

Samstag, 24. Mai

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 25. Mai

15.00 Uhr Tauferinnerungsgottesdienst anschl. Treffen im Margot-Försch-Haus

Mittwoch, 28. Mai

19:00 Uhr Vorabendmesse zu Christi-Himmelfahrt Dreifaltigkeitskirche

Kontakbüro St. Pankratius

Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Öffnungszeiten Kontakbüro:

Dienstag, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Kirchenchor

Die Probe findet jeden Montag um 19.00 Uhr, im Saal des Margot-Försch-Hauses statt. Interessierte Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 25. Mai

10.00 Gottesdienst (Pfarrerin Andrea Beiner)

Mittwoch, 28. Mai

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Kath. Kirche

Donnerstag, 29. Mai

11.00 Uhr Gottesdienst an der 14-Nothelferkapelle zusammen mit den Gemeinden im Nachbarschaftsraum (Pfrin. Anne-Bärbel Ruf-Körver, Pfr. Dr. Stefan Volkmann, Pfr. Harald Wilhelm)

Gruppenstunden

Dienstag, 27. Mai

18.00 Uhr Teenkreis (13-16 Jahre)

Freitag, 30. Mai

16.00-17.30 Uhr Crazy Cookies (8-12 Jahre)

19.00 Uhr Spiletreff für Erwachsene

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit:

Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Langenbeckstraße 1,
55131 Mainz,
Tel.: 061 31/17-0,
www.unimedizin-mainz.de
Marienhaus Klinikum Mainz
An der Goldgrube 11,
55131 Mainz

Tel. 061 31/575-0,
Fax: 061 31/575-1610,
www.marienhaus-klinikum-mainz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte

können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte
mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen Dienstbereit sind:

Am Samstag, 17. Mai 2025:

Dr. Christmann, Oppenheimer Straße 42, Mainz-Laubenheim, Telefon 061 31/860 84;

Am Sonntag, 18. Mai 2025:

Dr. Buchner, Kurt-Schumacher-Straße 41 b, Mainz-Gonsenheim, Telefon 061 31/688434;

Am Mittwoch, 21. Mai 2025:

Dr. Reith, Karl-Zörgiebel-Straße 47, Mainz-Bretzenheim, Telefon 061 31/361099.

Die Anschriften der Notdienst versehenden Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienz zentrale Ingelheim, Telefon 061 32/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Not-

falldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KV) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 061 31/19240
(Angaben ohne Gewähr)

Matthias Brednich zum neuen Vorsitzenden gewählt

Mitgliederversammlung des Fördervereins Pankratiuskirche / Pflege der Kirche geht weiter

Budenheim. (rer) – „Die Zukunft kann kommen“ – mit diesem Titel könnte man die diesjährige Mitgliederversammlung des Fördervereins der Pankratiuskirche Budenheim e.V. überschreiben.

Mit der Restaurierung des Kircheninnenraums, der Rückführung der Kohlhaas-Orgel und der erst jüngst abgeschlossenen Sanierung des kompletten Kirchendachs sind nun alle erforderlichen Groß-Investitionen der letzten Jahrzehnte erfolgt. Die damit verbundenen Kosten von weit mehr als einer Million Euro konnten etwa zur Hälfte durch Spenden und Mitgliedsbeiträge und zur anderen Hälfte durch Bistum, Gemeinde, Volksbank, Ehrenamtsförderung und Denkmalpflege getragen werden. Nicht zu vergessen aber auch die vielen Stunden der Unterstützung. Für all das ist der Förderverein unendlich dankbar.

Doch die Pflege des Budenheimer Wahrzeichens ging und geht weiter: Reparatur der Kirchenmauer, Gestaltung des Kirchgartens, Modernisierung der Küchenausstattung für Großveranstaltungen und, und, und. Die Pankratiuskirche soll zu einem Zuhause werden – ein Zuhause für den Glauben und für Begegnungen; durch Gottesdienste, Ausstellungen, Konzerte, Le-



Der neu gewählte Vorstand des Fördervereins Pankratiuskirche Budenheim.
(Foto: Förderverein Pankratiuskirche)

sungen und viele gemeinsame Feste im Pfarrgarten. Im-Puls des Lebens in Budenheim.

Wichtig ist es dem Förderverein, Begegnungs- und Veranstaltungsmöglichkeiten für alle Generationen zu schaffen. So fokussiert sich der Vorstand auf der Suche nach neuen Mitgliedern gerade auch auf die Jüngeren. Wer also Interesse an der Unterstützung und Zukunftssicherung der Pankratiuskirche hat, möge dem Förderverein gerne beitreten. Nähere Informationen gibt es bei frank.fillin-

ger@t-online.de. Höhepunkt der Mitgliederversammlung war die Neuwahl der Vereinsgremien. Wortwitz und rhetorische Finesse des Wahlleiters Wolfgang Buchmeier ließen es auch tatsächlich zu einem Höhepunkt werden.

Gewählt wurden dann jeweils ohne Gegenstimme: Vorsitzender Matthias Brednich, Stellvertretender Vorsitzender Frank Fillinger, Schatzmeisterin Kerstin Schadenböck, Schriftführerin Michaela Pafgen-Laß sowie die Beisitzer Axel

König, Achim Eißfeller, Bernd Schiepe und Stephan Viviani. Kassenprüfer sind Hildegard Bitz, Wolfgang Höptner und Dr. Franz-Ferdinand Kuhn.

Die Mitgliederversammlung endete nicht ohne den Dank des neuen Vorsitzenden an die zahlreichen Institutionen und Personen für deren finanziellen bzw. ehrenamtlichen Unterstützung. Diese gegenseitige Wertschätzung sei es, die den Förderverein und vor allem die Pankratiuskirche weiterhin im Zentrum des Ortsgeschehens stehen lassen würden – ganz im Sinne des Nachlasses von Maria Viviani. Termine und weitere Informationen finden Interessierte unter www.pankratiuskirche.de.

Budenheimer Bücherei sucht Verstärkung

Budenheim. (rer) – Wer Spaß am Umgang mit Menschen hat, vielleicht eine echte Leseratte ist oder eine Tätigkeit sucht, um sich ehrenamtlich in Budenheim zu engagieren, für den könnte ein Mitwirken bei der Öffentlichen Bücherei in Budenheim vielleicht das Richtige sein.

Das Team der Bücherei, bestehend ausschließlich aus ehrenamtlichen Mitarbeitern, sucht Verstärkung – vorrangig für die Ausleihe am Mittwoch von 16 bis 18 Uhr vierzehntägig ehrenamtliche Unterstützung.

Darüber hinaus gibt es auch einiges hinter den Kulissen im Zusammenhang mit der Bücherei-Arbeit zu tun. Das wäre zum Beispiel die Auswahl zur Anschaffung neuer Bücher und digitaler Medien, das Einbinden und Aufnehmen von Büchern, das Aussortieren älterer Bücher oder die Organisation von Veranstaltungen.

Wer Interesse an der Tätigkeit hat, kann gerne entweder eine Mail an buecherei.budenheim@gmail.com schicken, sich unter Telefon 06139-4597113 melden oder einfach zu den Öffnungszeiten vorbeischauen.

Benefizkonzert für die Pankratiuskirche

Blechbläserquintett des Landespolizeiorchesters spielt in Budenheim

Budenheim. (rer) – Der Förderverein der Pankratiuskirche Budenheim freut sich, am Freitag, 13. Juni, um 19.30 Uhr zu einem Konzert des Blechbläserensembles des Polizeiorchesters Rheinland-Pfalz einzuladen.

Das Ensemble steht seit 1997 unter der Leitung von Markus Privat, dem 1. Solotrompeter des Orchesters, und präsentiert sich vornehmlich in der klassischen Form des Blechbläserquintetts mit zwei Trompeten, Horn, Posaune und Tuba.

Das Repertoire des Ensembles ist so vielseitig wie seine Musikerinnen und Musiker.

Angefangen von der Spielmusik aus dem 16. und 17. Jahrhundert über Werke aus der Epoche des Barock, der Romantik und des Impressionismus reicht die Literatur bis hin zu zeitgenössischen

Kompositionen. Großen Spaß macht es den Musikern aber auch, die sogenannte Unterhaltungsmusik in Form etlicher Quintettbearbeitungen von Operettenmelodien, Pop-Titel und Jazz-Stücken zu interpretieren.

So kommen unter anderem Werke von Händel, Piazzolla, Albeniz und ABBA zur Aufführung.

Der Eintritt zu dem Konzert ist frei, um eine Spende zur Erhaltung der Pankratiuskirche wird gebeten.

Am Abend des Konzertes steht eine geringe Anzahl an Parkplätzen der BERICAP GmbH mit Zugang über die Kirchstraße zur Verfügung.



(Foto: Landespolizeiorchester)

Heinrich Fuhr übergibt Stiftungsvorsitz

2.000 Euro Spenden und ein bewegender Moment für die Karin-Eckert & Paula-Ludwig-Stiftung

Ingelheim. (rer) – Am 9. Mai fand die 14. Benefizveranstaltung der Karin-Eckert & Paula-Ludwig-Stiftung, die die Förderung der Arbeit der Evangelischen Kirchengemeinde Budenheim zum Zweck hat, statt – ein Abend, der zeigte, wie sich Kultur, Genuss und Gemeinsinn miteinander verbinden lassen.

Wie jedes Jahr hatte die Stiftung zu einem besonderen Erlebnis eingeladen – diesmal führte der Weg in die Rotweinstadt Ingelheim. Gemeinsam starteten die Gäste um 18 Uhr am Rathaus in Budenheim und fuhren mit dem Bus zum historischen Ingelheimer Winzerkeller. Dort erwartete die Besucher nicht nur ein architektonisches Denkmal des Jugendstils, sondern auch ein tiefgreifender Einblick in ein beeindruckendes Stück regionaler Geschichte. Die Genossenschaft wurde 1904 von 25 Nieder-Ingelheimer Winzern gegründet. Sie war wirtschaftlich erfolgreich, überstand Weltkriege, Inflation, Gleichschaltung sowie gute und schlechte Weinjahre. 2010 beschloss der Ingelheimer Stadtrat den Kauf des Winzerkellers. Nach längerer Planungs- und Umbau-Zeit konnte der Winzerkeller 2019 wieder in Betrieb genommen werden. Heute ist der sanierte Bau ein Ort der Weinkultur – mit Vinothek, Restaurant und der multimedialen Ausstellung „Kellergenosse – Das Erbe neu erleben“.

Besonders geschätzt wurde die persönliche Atmosphäre der Führung: In kleinen Gruppen erhielten die Gäste Einblicke in die Geschichte des Hauses und das Erbe der Winzergenossenschaft. Man



erfuhr, welche Anstrengung beim Bau überwunden wurde und hörte Geschichten über die Gründungsväter der Winzergenossenschaft. Nach der Führung erwartete die Gäste im stilvollen Ambiente von Wasems Kloster Engelthal ein 3-Gänge-Menü und man kredenztete für die Gaumenfreuden Weine aus der eigenen Herstellung. Für musikalischen Glanz sorgte das Duo Jazzil mit Jens Mackenthun und Joey Becker. Ihr warmes Zusammenspiel aus Jazz und brasilianischen Rhythmen begleitete den Abend mit gefühlvollen Klangmomenten zwischen den Menügängen.

Ein besonderer Moment des Abends war die Ansprache von Heinrich Fuhr, der nach zwölf Jahren engagierter Tätigkeit aus dem Vorstand der Stiftung verabschiedet wurde. In seiner Rede blickte er

auf die Erfolgsgeschichte der Stiftung zurück: von einem Gründungskapital in Höhe von 40.000 Euro im Jahr 2007 bis zu einem heutigen Vermögen von mehr als 160.000 Euro. Allein im Jahr 2024 konnten 4.469 Euro an Zinserträgen erwirtschaftet werden, von denen 2.900 Euro der Jugendarbeit der Evangelischen Kirchengemeinde Budenheim zugutekamen. Heinrich Fuhr betonte: „Dank Ihrer Unterstützung konnten wir viel bewegen – und wir hoffen, dass es auch in Zukunft so weitergeht.“

Mit großem Applaus wurde Thomas Berg als neues Mitglied und Vorsitzender des Stiftungsvorstands begrüßt. Er übernahm das Amt zum 1. Mai. Der neue Stiftungsrat besteht nun aus Pfarrer Dr. Stefan Volkmann, Claudia Adamy und Thomas Berg. Pfarrer Dr. Stefan Volkmann nutzte die Gelegenheit, sich im Namen der Kirchengemeinde bei Heinrich Fuhr für sein langjähriges Wirken zu bedanken. Als Zeichen der Anerkennung überreichte er ihm ein besonderes Präsent: ein Set hochwertiger Weingläser mit dem Logo der Stiftung.

Ein weiterer Dank galt dem Restaurantteam von Wasem's Kloster Engelthal, das die Gäste nicht nur kulinarisch verwöhnte, sondern das Benefizessen auch mit großzügigem Sponsoring unterstützte. Am späten Abend kam dann noch der übliche Spendenaufruf durch Dr. Hannes Saas in Vertretung von Schirmherr Bürgermeister Stephan Hinz. Er brachte die Teilneh-

mer dazu, tief in ihre Geldbeutel zu greifen. Sein Spendenaufruf ergab 1.305 Euro, was Thomas Berg mit einem großen Danke an Saas und allen Teilnehmer für die großartige Unterstützung der Benefizveranstaltung erwiderte.

Ein starkes Zeichen für die Verbundenheit vieler Gäste mit der Arbeit der Stiftung. Ein schöner, stimmungsvoller und genussreicher Abend, mit guten Gesprächen und bleibenden Erinnerungen ging zu Ende.

Zeitenwende jetzt gestalten

(rer) – „Die neue Bundesregierung ist im Amt – jetzt gilt es, die Zeitenwende aktiv zu gestalten“, so in einer Mitteilung des Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz (GStB).

„Unsere Kommunen stehen vor gewaltigen Herausforderungen: Schulen, Kitas, Straßen und Verwaltungsgebäude sind oft sanierungsbedürftig. Das geplante Sondervermögen von 500 Milliarden Euro – davon 100 Milliarden für Länder und Kommunen – bietet den nötigen Spielraum“, so der GStB weiter.

Die Mittel müssten zügig, gezielt und sichtbar eingesetzt werden. Voraussetzung für den Erfolg seien Bürokratieabbau und digitale Verfahren.

Nur so könne das Vertrauen in den Staat gestärkt und ein wirtschaftlicher Impuls gesetzt werden. Jetzt braucht es Mut, Fleiß und den Willen zu Reformen.

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiert:

28.5. Simon, Marion

80 J.

Ihre Goldene Hochzeit feiern:

31.5. Eheleute
Hiltrud und Wolfgang
Wiesner

Ihre Diamantene Hochzeit feiern:

28.5. Eheleute
Hildegard und Klaus Kost



(Fotos: Karin-Eckert & Paula-Ludwig-Stiftung)

Jubilarehrung bei der Budenheimer Volksbank

Nur neun von 22 Jubilaren, die 1975 beigetreten sind, konnten teilnehmen

Budenheim. (rer) – Für den Beitritt in der Genossenschaft im Jahr 1975 konnte in diesem Jahr die Mitgliederehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft von insgesamt 22 Jubilaren gefeiert werden. Leider konnten am 13. Mai nur neun der zu ehrenden Jubilarinnen und Jubilare mit Begleitung teilnehmen.

Empfangen wurden alle in den Räumlichkeiten der Volksbank Budenheim mit einem Glas Sekt. Geehrt wurden die Jubilare für insgesamt 1.100 Jahre Mitgliedschaft. Vorstandssprecher Thorsten Rasch bezog sich in seiner Rede auf das Mitgliedsbeitrittsjahr 1975 und nannte die bekanntesten Ereignisse daraus (Welt- und Europaweit). Rasch beschrieb den Wandel der damaligen Genossenschaft von einem Warengeschäft mit Spar- und Darlehenskasse bis hin zur modernen Bank. Er betonte in seiner Rede, dass die Budenheimer Volksbank eG, trotz digitalen Zeitalters, immer noch den Men-

schen persönlich mit seinem Anliegen im Fokus sieht und so auch der Gedanke der Genossenschaft: Einer für alle und alle für einen.

Im Anschluss hielt der Aufsichtsratsvorsitzende Dr. Gerd Simschat eine bewegende Rede, ging auf die aktuelle Situation in Europa ein. Die Ehrung der Mitglieder wurde im Rahmen seiner Rede mit seinem Kollegen, Christian Wiesner und Dieter Korfmann sowie den Bankvorständen Rasch und Enrico Eisermann vorgenommen. Dr. Simschat betonte, dass es in diesen bewegten, schnelllebigen Zeiten umso wichtiger ist, mindestens eine Konstante im Leben zu haben, welche in Budenheim unter anderem die Budenheimer Volksbank ist. Diese Zuverlässigkeit sei generationenübergreifend und gelte sowohl für die anwesenden Jubilare als auch alle Mitglieder und Kunden.

Die Jubilarinnen und Jubilare wurden einzeln und persönlich



Hintere Reihe v.l.n.r.: Ludwig Krohn, Vorstandssprecher Thorsten Rasch, Hans Joachim Winter, Heribert Closchen, Automation Steeg & Hoffmeyer: Markus Steeg, Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Gerd Simschat, Joachim Dold, Aufsichtsratsmitglied Dieter Korfmann. Vordere Reihe v.l.n.r.: Heinrich Puschmann, Hans-Jürgen Schell, Vorstandsmitglied Enrico Eisermann, Brigitte Ertel, Marie-Luise Steeg, Aufsichtsratsmitglied Christian Wiesner.

mit einer Ehrenurkunde und der silbernen Ehrennadel des Genossenschaftsverbandes sowie einem Präsentkorb ausgezeichnet. Als kleines Highlight wurde den Jubilaren noch eine Ablichtung des damaligen Beitritts-

schreibens ausgehändigt. Im Anschluss wurden dann von allen Fotos gemacht und danach zum gemütlichen Teil mit einem Buffet übergegangen. Der Abend klang mit herzlichen Gesprächen und guter Laune aus.



Das Galli Theater Mainz besuchte bereits zum vierten Mal die Kita Kunterbunt und führte das Märchen „Hans im Glück“ auf. Mit großer Begeisterung schauten die Kinder gespannt zu und konnten sich aktiv beteiligen und mitspielen. Dank der Organisation und Finanzierung durch den Förderverein und auf Spendenbasis der Eltern konnten alle kleinen und großen Zuschauer eine tolle Vorstellung erleben.
(Foto: Kita Kunterbunt)

TGM beim Deutschen Turnfest

Budenheim. (rer) – Am 28. Mai beginnt das Internationale Deutsche Turnfest in Leipzig, auch wieder mit einer Gruppe der TGM Budenheim, die sich das Großereignis nicht entgehen lässt.

Unter dem Turnfestmotto „Leipzig turnt“ werden etwa 40 Turner, Trainer, Indiacaspieler und Begleitpersonen während des Turnfestes in einer Schule in Leipzig ihr Quartier aufschlagen.

Neben einem attraktiven Rahmenprogramm über fünf Tage – an verschiedenen Orten Leipzigs – gibt es auch Mitmachangebote wie einen Fitness-Check, den Handstand-TÜV oder der 3x4 Feld Orientierungslauf.

Dazu gibt es geführte Stadtspaziergänge, Kanutouren,

SUP Yoga uvm. Die Highlights der Turnfestwoche sind die zahlreichen Shows und Veranstaltungen. Neben den sportlichen Wettkämpfen der deutschen Elite, den Europameisterschaften im Geräteturnen männlich und weiblich sind dies vor allem die Turnfest- und Internationale Gala, die Show „Rendezvous der Besten“, Tuju-Show, Tuju-Party und als Herzstück der Turnfestwoche, die Stadiongala mit 3.500 Akteuren.

Aber auch als Wettkämpfer gehen die TGM-Turner an den Start und halten bei Wettkämpfen im Geräteturnen, Leichtathletik, Schwimmen, Rope Skipping oder Trampolin sowie im Orientierungslauf und Indiacas die TGM-Fahne hoch.

Vier Einsatz- und übungsreiche Tage

Freiwillige Feuerwehr Budenheim war stark gefordert

Budenheim. (rer) – Die Freiwillige Feuerwehr Budenheim war in den vergangenen Tagen stark gefordert. Neben dem klassischen Brandschutz gehört auch die allgemeine Hilfe, wie beispielsweise bei Verkehrsunfällen, zu den Aufgaben der Einsatzkräfte. Im Jahresmittel rücken die Feuerwehrleute im Schnitt alle drei Tage zu einem Einsatz aus – in der vergangenen Woche waren es jedoch sechs Einsätze in nur vier Tagen.

Den Anfang machte am Donnerstagnachmittag ein gemeldeter Flächenbrand im Unterfeld. Zwei Fahrzeuge rückten aus, vor Ort konnte jedoch kein Feuer festgestellt werden. Auch wenn es in diesem Fall keinen Einsatz gab, wird jeder Alarm ernst genommen und professionell abgearbeitet.

Während der wöchentlichen Gerätepflege am Donnerstagabend wurden die Einsatzkräfte erneut alarmiert – dieses Mal zur Unterstützung bei einem größeren Flächenbrand in Ingelheim. Drei Kameraden rückten mit dem Tanklöschfahrzeug (4.500 Liter Wasser) aus. Die restlichen Feuerwehrleute führten parallel eine Übung am Rhein durch.

Nur kurze Zeit später erfolgte der dritte Alarm des Tages: „Unterstützung Rettungsdienst“. Grund war ein gemeldeter Kreislaufstillstand. Die ersteintreffenden Kameraden lösten einen Laien-Ersthelfer ab, der bereits mit der Wiederbelebung begonnen hatte. Der Notarzt wurde per Rettungshubschrauber eingeflogen, konnte jedoch mangels Landeplatzes nicht direkt an der Einsatzstelle landen. Die Feuerwehr übernahm den Transport der Besatzung vom Sportplatz zur Einsatzstelle und unterstützte anschließend den Rettungsdienst bis zum Abtransport des Patienten.

Am Freitagmorgen wurde ein Gartenhausbrand zwischen Budenheim und Uhlerborn gemeldet. Das Feuer hatte bereits auf das Nachbargrundstück übergegriffen. Mit einem Tanklöschfahrzeug und zwei Löschgruppenfahrzeugen wurde der Brand unter Kontrolle gebracht. Zwei Trupps unter schwerem Atemschutz kamen dabei zum Einsatz. Nach Abschluss der Löscharbeiten wurde die Einsatzstelle an die Polizei übergeben.

Der Freitagabend stand dann wieder im Zeichen der Ausbildung: Beim regulären Übungsdienst wur-



Ein Gartenhausbrand zwischen Budenheim und Uhlerborn erforderte den Einsatz von einem Tanklöschfahrzeug und zwei Löschgruppenfahrzeugen.



Auch Hecke entlang des Bahndamms zwischen Budenheim und Mombach musste gelöscht werden. (Fotos: FFW Budenheim)

de ein Fahrzeugbrand simuliert, der auf ein angrenzendes Gebäude übergriff. Mehrere Personen mussten gerettet werden. Unterstützt wurde die Übung von zwei Personen, die sich spontan für einen Besuch bei der Feuerwehr entschieden hatten und direkt in das Geschehen eingebunden wurden.

Am Samstagabend führte der unbekannte Verbleib eines Kajakfahrers auf dem Rhein zu einer groß angelegten Wasserrettung. Der Sportler war nach der Vorbeifahrt an einem Schiff nicht mehr gesehen worden. Gemeinsam mit um-

liegenden Feuerwehren, Polizei, Rettungsdienst und zwei Hubschraubern wurde die Person gesucht. Nach rund einer Stunde konnte der Einsatz beendet werden.

Neben den zahlreichen Einsätzen gab es auch erfreuliche Nachrichten: Kameradin Jana Zepter hat am Samstag erfolgreich ihren Funklehrgang abgeschlossen.

Am Sonntagabend brannte schließlich eine Hecke entlang des Bahndamms zwischen Budenheim und Mombach. Dank des schnellen Eingreifens mit mehreren Fahrzeugen konnte der Brand zügig ge-

löscht werden – der Bahnverkehr blieb unbeeinträchtigt.

Mit sechs Einsätzen und zwei Übungsdiensten war es ein besonders arbeitsreicher Wochenabschluss für die Freiwillige Feuerwehr Budenheim.

Am 21. Juni feiert die Feuerwehr Budenheim ihr 150-jähriges Bestehen und lädt alle Bürgerinnen und Bürger zum Mitfeiern ein.

Backstage-Führung in der kING

Ingelheim. (rer) – Aufgrund der großen Nachfrage nach Backstage-Führungen durch die kING bietet die Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH (IkUM) im Juli einen zusätzlichen Termin an.

Am Montag, 14. Juli, haben Interessierte die Chance, einen Blick hinter die Kulissen der Kultur- und Kongresshalle Ingelheim (kING) zu werfen. Das futuristische Gebäude in der Ingelheimer Stadtmitte ist eine der modernsten Veranstaltungshallen Deutschlands. Der geführte Rundgang eröffnet die Möglichkeit, die beeindruckende Architektur der Halle zu bestaunen, sich über die hochmoderne Veranstaltungstechnik zu informieren und die variabel nutzbaren Räumlichkeiten auf verschiedenen Ebenen zu erkunden. Besonders interessant wird es für die Besucherinnen und Besucher sein, in jene Bereiche hineinzuschauen, die dem Publikum üblicherweise verschlossen sind. Im Rahmen der Backstage-Führung erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch, welche Rädchen ineinander greifen müssen, damit eine Veranstaltung von der Planung bis zur Aufführung reibungslos ablaufen kann. Wer immer schon wissen wollte, wie Ton- und Lichttechnik eingesetzt werden, wo sich das Orchester für seinen Auftritt einspielt oder wo das Catering für die Gäste vorbereitet wird, ist bei dem Rundgang durch die kING genau richtig.

Besonders beeindruckend sind unter anderem die Regiekabinen sowie der „Schnürboden“ direkt unter dem Dach der imposanten Halle. Die Führung ist weitgehend barrierefrei und kostet vier Euro pro Person. Treffpunkt ist um 17 Uhr vor dem Haupteingang der kING (Fridtjof-Nansen-Platz 5). Für Kinder unter acht Jahren wird die Führung nicht empfohlen. Karten sind unter www.ingelheim.de/event/backstage erhältlich.

Neue Graffiti-Kunst in Budenheim

„CESARONE.SNC“ war wieder einmal aktiv und verschönerte Container

Budenheim. (ds) – Bereits Anfang dieses Jahres hatte die Heimat-Zeitung über „CESARONE.SNC“ und seine Graffiti berichtet. Damals hatte der Frankfurter sein Werk, mit dem er zwei Wände einer Gärtnerei in der Unteren Stefanstraße verschönert hatte, vorläufig beendet – eine dritte Wand soll noch folgen.

Doch nun kann der Künstler von einem ganz anderen Werk, das ebenfalls in Budenheim entstanden ist, berichten. Dieses Mal waren dem Streetart-Künstler zwei Container von 15 und 28 Meter Länge nahe den Bahngleisen unweit der neuen Brücke aufgefallen. Der eine der Container war zwar schon gestaltet, aber augenscheinlich hatte sich ein Anfänger – wenn auch durchaus mit gewissem Talent – daran versucht.

„CESARONE.SNC“ trat an den Besitzer heran, der sich von seinen Ideen begeistert gezeigt habe. Der Künstler nahm im Februar und März Kontakt zur Bahn auf, um den besten Zeitpunkt für die Aktion zu eruieren. Und so konnten die Arbeiten an drei bahnfreien Wochenenden im April und Mai durchgeführt werden. Größte Schwierigkeit war dabei, dass er die Arbeiten auf einem höchsten 50 Zentimeter breiten Sims verrichten musste und die maximale Entfernung zu den Gleisen lediglich acht Meter betrug. Doch das Ergebnis kann sich durchaus sehen lassen.



(Fotos: CESARE.SNC)

Online zum Wunschtermin

Gemeindeverwaltung führt Online-Terminvergabe ein

Budenheim. (rer) – Die Gemeindeverwaltung bietet ab sofort die Möglichkeit, Termine im Bürgerbüro online zu buchen. Unter <https://www.budenheim.de/verwaltung/personal/online-terminvereinbarung/> können Bürgerinnen und Bürger rund um die Uhr ihren Wunschtermin für ausgewählte Dienstleistungen reservieren.

Ob Personalausweis, Reisepass, Wohnsitz an-, -ab- oder -ummeldung – für diese und weitere Leistungen ist eine Terminvereinbarung nun mit wenigen Klicks möglich. „Das Bürgerbüro ist einer der publikumsintensivsten Bereiche der gesamten Verwaltung. Deshalb ist das

neue Online-Terminsystem eine große Hilfe – sowohl für unsere Bürgerinnen und Bürger als auch für die Mitarbeitenden in der Verwaltung“, betont Bürgermeister Stephan Hinz. Zum Start stehen neun zentrale Dienstleistungen zur Verfügung. In den kommenden Wochen werde das Angebot um weitere Leistungen ergänzt. Langfristig ist geplant, die Online-Terminvergabe auch auf andere Abteilungen der Verwaltung auszuweiten. Die Buchung erfolgt in mehreren Schritten: Zunächst wird die gewünschte Dienstleistung ausgewählt, anschließend werden Name und optional weitere Hinweise für

das Bürgerbüro angegeben. Nach Auswahl von Datum und Uhrzeit werden die personenbezogenen Daten eingegeben und der Termin reserviert. Im Anschluss erhält der Bürger eine E-Mail mit einem Bestätigungslink, über den der Termin innerhalb von 24 Stunden verbindlich bestätigt werden muss. Erst dann folgt eine zweite E-Mail mit Informationen wie Uhrzeit, Ort, erforderliche Unterlagen und anfallende Gebühren.

Die Gemeindeverwaltung lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, das neue Angebot zu nutzen und so Wartezeiten im Rathaus effektiv zu vermeiden.

Sommersammlung

Budenheim. (rer) – Vom 26. Mai bis zum 4. Juni findet die Caritas-Sommersammlung im Bistum Mainz statt. Die Caritasgruppe Budenheim bittet um eine Spende zur Unterstützung der Caritasarbeit in der Gemeinde. Die Caritas ist für alle Menschen da, die sich in einer schwierigen Lebenslage befinden und Hilfe und Unterstützung benötigen. Spenden dienen der schnellen und unbürokratischen Hilfe vor Ort.

Für Spenden werden ab dem 26. Mai Überweisungsträger in der Kirche ausliegen. Auch eine Überweisung an Caritas-Kreis, Kath. Pfarrei Budenheim, IBAN DE55 5506 1303 0900 014192, Verwendungszweck: Caritas-Sommersammlung 2025, ist ebenso möglich wie eine Spende in die vorbereiteten Briefumschläge zu hinterlegen und während des Gottesdienstes oder im Briefkasten des Pfarrbüros abzugeben.

Mieten oder vermieten

erfolgreich mit Kleinanzeigen in der HZB
Tel. 06722/9966-0, Fax 06722/9966-99



ERLEBEN SIE DAS
ABENTEUER PATENSCHAFT



Als Pate leisten Sie Ihren ganz persönlichen Beitrag zur weltweiten Naturschutzarbeit des WWF. Schützen Sie bedrohte Arten wie Wölfe, Orang-Utans oder Tiger und ihre Lebensräume. Mit regelmäßigen Infos halten wir Sie über Ihr Projekt auf dem Laufenden. Die Natur braucht Freunde – werden Sie Pate!

Kostenlose Informationen:
WWF Deutschland, Tel.: 030.311 777-702
oder im Internet: wwf.de/paten



Erstkommunion in der katholischen Pfarrei St. Elisabeth:
Am 11. Mai haben 24 Kinder der Gemeinde St. Pankratius in Budenheim ein besonderes Fest gefeiert: ihre Erstkommunion. Unter dem Motto „Kommt, her und esst“ (Johannes 21,1-14) haben sich die Kinder seit Oktober auf den Tag vorbereitet. Jesus selbst hat diese Worte gesprochen – er lädt ein, bei ihm zu sein, mit ihm zu teilen und Gemeinschaft zu erleben. Genau das durften die Kinder spüren: dass sie willkommen sind, geliebt und Teil in der großen Glaubensfamilie. Mit leuchtenden Augen, festlicher Kleidung und viel Freude im Herzen waren die Kinder ganz nah am Altar und haben zum ersten Mal Jesus im heiligen Brot empfangen. Es war ein Gottesdienst, den die Kinder stark mitgestaltet haben. Mit Momenten, die in Erinnerung bleiben werden, wie einer vollen Dreifaltigkeitskirche, die nach dem Singen des Mottolieds den Kindern lautstark applaudierte. Ein Danke ging an die Katechetinnen, das Musikprojekt, Pfr. Winfried Hommel, an Eltern und Großeltern.

(Foto: Annegret Hirschmann)

Bewegung, Kraft & Balance

Neue Specials der TGM Budenheim am 31. Mai

Budenheim. (rer) – Am Samstag, 31. Mai, bietet die TGM Budenheim zwei neue Specials an, die Körper und Geist in Einklang bringen – ideal für alle, die sich fitter, beweglicher und stabiler fühlen möchten. Los geht es um 10 Uhr mit dem Special Rücken-Fit / Wirbelsäulengymnastik. Dieses ganzheitliche Angebot stärkt gezielt den Rücken sowie die Bauch- und Gesäßmuskulatur. Durch eine ausgewogene Kombination aus Kräftigungs- und Dehnübungen wird die Körperhaltung verbessert, die Flexibilität erhöht und Verspannungen gelöst. Ob zur Vorbeugung von Rückenschmerzen oder einfach zum Fitbleiben – dieses Special sorgt für ein starkes und gesundes Körpergefühl. Im Anschluss, von 11 bis 12 Uhr, folgt das zweite Special: Mobility & Core. Hier wird der Fokus auf die Verbesserung der Beweglichkeit und die Stärkung der Körpermitte gelegt. Durch gezielte Mobilisationsübungen wird die Flexibilität der Gelenke gefördert, während Core-Übungen

die Rumpfstabilität und Körperhaltung verbessern. Das Special ist für jedes Fitnesslevel geeignet und unterstützt dabei, alltägliche Bewegungen zu erleichtern, Verletzungen vorzubeugen und die sportliche Leistung zu steigern. Beide Specials können einzeln oder direkt hintereinander besucht werden. Die Samstag-Specials der TGM sind für Mitglieder und Nichtmitglieder kostenfrei und bieten einen abwechslungsreichen Einblick in die Sportwelt. Die Specials sollen einladen zum Schnuppern in neue oder unbekannte Angebote. Für eine Teilnahme ist eine Anmeldung über das Buchungssystem YOLAWO erwünscht.

Informationen zur Anmeldung finden Interessierte unter www.tgm-budenheim.de.

Für Rückfragen stehen die Mitarbeiter der TGM Budenheim zu den Geschäftsstellenzeiten persönlich, telefonisch sowie per Mail unter: info@tgm-budenheim.de zur Verfügung.

HEIMAT-ZEITUNG BUDENHEIM

Heimat-Zeitung - JA, bitte!

Wer den Aufkleber „Keine kostenlosen Zeitungen“ auf seinem Briefkasten hat, aber trotzdem die Heimat-Zeitung Budenheim bequem nach Hause erhalten möchte, kann dies ganz einfach unter der E-Mail-Adresse heimatzzeitung@rheingau-echo.de mitteilen und erhält bei Angabe seiner Adresse einen Aufkleber mit dem Logo der Heimat-Zeitung. Wird dieser auf dem Briefkasten angebracht, ist das für unsere Austräger das Signal, dort auch eine Zeitung mit allen wichtigen Informationen aus Budenheim einzuwerfen.

Sport und Spielefest

Der FV Budenheim lädt am 29. Mai ein

Budenheim. (rer) – Am kommenden Donnerstag, 29. Mai (Vatertag), veranstaltet die Jugendabteilung des FV 1919 Budenheim wieder ihr sehr beliebtes Sport und Spielefest. Los geht es um 11 Uhr. Sehr viele Attraktionen für Jung und Alt werden geboten. Die Kinder und Jugendlichen bekommen eine Stempelkarte und müssen insgesamt sechs Spielstationen bewältigen. Der punktbeste jeder Altersklasse bekommt dann bei der Siegerehrung einen Preis verliehen.

Auch gibt es wieder einen Schussgeschwindigkeitswettbewerb. Hier sind auch die Erwachsenen und ganz besonders die Väter gefragt. Der Gewinner erhält drei Tage/zwei Nächte Halbpension für fünf Personen von „Die Jugendherbergen“ in einer Einrichtung in Rheinland-

Pfalz oder im Saarland seiner Wahl. Für die kleinsten steht die Hüpfburg von Mainz 05 parat. Auch Kinderschminken wird wieder angeboten. Um 14 Uhr tritt diesmal die Tanzgruppe „Die Samtpfötchen“ aus Mombach auf. Die beliebte Tombola wird diesmal noch größer sein als im vergangenen Jahr. Lose können über den ganzen Tag verteilt erworben werden. Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt. Das riesige Kuchenbuffet lädt zum Kaffee ein. Wer es deftiger mag, für den gibt es Pommes oder etwas vom Grill. Für Mama und Papa gibt es leckere Weine.

Auch dieses Jahr konnte der FV Budenheim wieder „Cool Rolls: Eis Cream auf deine Art“ verpflichten. Viele kennen das leckere Eis sicher noch von früher aus Budenheim.

FV 1919 BUDENHEIM E.V.

SPORT & SPIELEFEST

AM 29. MAI (CHRISTI HIMMELFAHRT) AB 11:00 UHR AUF DEM WALDSPORTPLATZ

UNSER ANGEBOT:

- SPIELSTATIONEN MIT SIEGERAUSWERTUNG JEDER ALTERSKLASSE
- SCHUSSMESSGERÄT MIT HAUPTPREIS
- HÜPFBURG
- KINDERSCHMINKEN
- TOMBOLA
- GETRÄNKE- & ESSENSSTAND
- EISSTAND VON COOL ROLLS
- AUFTRITT VON DEN SAMTPFÖTCHEN
- & VIELE WEITERE ATTRAKTIONEN

COOL ROLLS

Sport



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

A-Klasse Mainz-Bingen

Fiam Italia – FV Budenheim 1:1

Am vergangenen Wochenende gastierte der FV Budenheim bei Fiam Italia. Nachdem der FVB in den letzten Wochen wieder deutlich stabiler agierte, wollte man an diesem Wochenende mit weiteren Punkten einen großen Schritt in Richtung Klassenerhalt machen. Doch der Beginn der Partie gestaltete sich zunächst zäh. Beide Mannschaften standen defensiv kompakt, klare Torchancen waren in der Anfangsphase Mangelware. Gegen Ende der ersten Halbzeit wurde es dann aber lebhafter. Budenheim kam besser ins Spiel, und nach einem starken Angriff war es Tim Letscher, der per Kopf am Innernpfosten scheiterte – viel fehlte da nicht zur Führung. Stattdessen war es kurz darauf Fiam, die in Minute 43 nach einem umstrittenen Treffer in Führung gingen. Dem Tor war ein klares Handspiel voraus-

gegangen, das der Schiedsrichter jedoch nicht ahndete – sehr zum Ärger der Budenheimer. In der zweiten Hälfte nahm der FVB das Spiel immer mehr in die Hand. Der Ball lief besser, die Zweikämpfe wurden entschlossener geführt und Fiam kam nur noch selten aus der eigenen Hälfte – und wenn, dann nur über Konter. Die Gastgeber verteidigten mit Mann und Maus, doch der Druck wurde zunehmend größer. In der 84. Minute war es dann so weit: Cihan Coban belohnte die Budenheimer für ihre engagierte zweite Halbzeit und netzte zum verdienten Ausgleich mit einem sehenswerten Fernschuss ein. In der Schlussphase drängte Budenheim sogar noch auf den Siegtreffer, doch dieser wollte nicht mehr fallen. Unterm Strich steht ein verdientes Unentschieden, das sich angesichts des Spielverlaufs in Hälfte zwei wie fast zu wenig anfühlt. Trotzdem: Der späte Punkt ist wichtig – und die Moral stimmt.

Vorschau: Weiter geht es für den FVB am kommenden Sonntag, 25. Mai, im letzten Heimspiel der Saison gegen den FC Schwabsburg. Anpfiff ist um 15 Uhr auf dem Waldsportplatz.



Meister: Die zweite Mannschaft des FV 1919 Budenheim, die in der Herren C-Klasse Mainz-Bingen Mitte spielt, ist bereits nach dem 28. Spieltag am Ziel. Gegen HNK Croatia Mainz konnten sich die Budenheimer mit 0:2 (0:1) durchsetzen. Es spielten: Jonas Brunn, Robin Grun, Siyan Polat, Florian Beirle, Jean-Marie Heßler, Dominik Knob (12'), Adrian Singh, Noah Veit (88'), René Ackermann, Yannick Held, Marcel Vanhoefen, Daniel Rübsam, Frank Egger, Selman Yilmaz, Alexander Heldt, Orhan Yilmaz, Nicolas Beckmann und Kilian Singh. Zum nächsten Heimspiel empfängt die Mannschaft am kommenden Sonntag um 12.15Uhr Schwabsburg II

(Foto: FV Budenheim)

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Info unter www.heimat-zeitung.de

Nils Ibach kein Trainer der Handball-Herren 2 mehr

Sportfreunde Budenheim wollen Regionalliga-Reserve nach zwei Jahren neu ausrichten

Nach dem Abstieg der zweiten Herrenmannschaft aus der Handball-Oberliga Rheinhessen haben sich die Verantwortlichen der DJK Sportfreunde Budenheim und der bisherige Cheftrainer, Nils Ibach, einvernehmlich auf das sofortige Ende der Zusammenarbeit verständigt. Die Sportfreunde rechnen damit, schon in Kürze die Nachfolge bekanntgeben zu können.

Budenheim. (rer) – Die Budenheimer Herren-2-Mannschaft hat die vergangene Oberliga-Saison mit 29:14 Punkten unglücklich auf Rang fünf beendet und damit den für den sicheren Verbleib in der neu zusammengesetzten Oberliga vierten Platz haarscharf verfehlt. Da Meister TG Osthofen am vorvergangenen Wochenende der Sprung in die Regionalliga in der Aufstiegsrunde verwehrt blieb, muss das Budenheimer

Team in der kommenden Spielzeit in der Verbandsliga Rheinhessen/Pfalz Nord antreten. Vor diesem Hintergrund haben die sportlich Verantwortlichen und der Vorstand der Sportfreunde Budenheim die vergangene Spielzeit und die Kadersituation der Herren 2 intensiv analysiert und das weitere Vorgehen besprochen. Das Ziel ist klar: Wiederaufstieg bei gleichzeitiger Integration der Jugend. „Eine starke zweite Mannschaft als Unterbau der Regionalliga-Herren 1 und als Sprungbrett für unsere talentierten Jugendspieler hat einen großen Stellenwert und wird in der kommenden Saison hohe Priorität genießen“, so Dirk Rochow für den Abteilungsvorstand. In diesem Zuge ist der Entschluss gefallen, die Mannschaft neu aufzustellen und auch das Traineramt nach zwei Jahren neu zu besetzen. In der vorvergangenen Saison hatte Nils Ibach, der zeit-

weise auch Spieler der zweiten und dritten Herrenmannschaft der Sportfreunde war, den Trainerposten von Michael Gruß übernommen, zuvor hatte er die Damen-Oberliga-Mannschaft HSG Hunsrück trainiert.

Im gemeinsamen Gespräch am Montagabend haben sich Abteilungsvorstand und Nils Ibach entschlossen, die Zusammenarbeit von sofort an zu beenden, sodass auch er sich neuen sportlichen Herausforderungen widmen kann. „Nils hatte von vorneherein eine schwere Ausgangslage, insbesondere was die Personalsituation betrifft“, so Rochow. „Wir danken Nils für sein großes Engagement und seinen Einsatz. In seiner weiteren Trainerkarriere wünschen ihm weiterhin viel Erfolg.“ Der scheidende Trainer spielt den Ball zurück: „Ich danke den Sportfreunden für die vergangenen Jahre als Spieler und Trainer und freue mich auf neue He-

rausforderungen.“ Die Sportfreunde Budenheim wollen die Nachfolge nun schnell klären.



Die Sportfreunde Budenheim und Nils Ibach haben die Zusammenarbeit auf gegenseitigem Wunsch nach zwei Jahren beendet. (Archivbild: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer)

U19-Mädchen und -Jungs wollen in die (Erste) Bundesliga

Am Wochenende stehen Qualifikationsturniere in Mundenheim und Solingen an

Budenheim. (rer) – Einen Platz in der kommenden Zweitliga-Saison der Jugendbundesliga Handball (JBLH) 2025/2026 haben sich die Budenheimer U19-Jungs bereits dank ihrer fantastischen Leistung in der gerade zu Ende gegangenen Spielzeit verdient: Mit dem Erreichen des Viertelfinales der Deutschen U17-Meisterschaft sind sie automatisch qualifiziert. Am Wochenende will das Sportfreunde-Team in Solingen noch eine Schippe draufpacken und sich stattdessen die Teilnahme in der Ersten A-Jugend-Bundesliga sichern. Auch die weibliche A-Jugend der Sportfreunde will in der kommenden Saison im Handball-Oberhaus mitmischen und sich am Wochenende beim Qualifikationsturnier in Mundenheim einen JBLH-Startplatz erkämpfen.

Die weibliche A-Jugend-Bundesliga wird in der kommenden Saison erstmals als komplette Runde gespielt – und nicht wie in den Vorjahren als Ergänzungs-Spielbetrieb, in denen einige Teams lediglich sechs Partien zu absolvieren hatten. Die U19-Mädchen der Budenheimer Sportfreundinnen wollen dabei sein und müssen sich dafür am Samstag und Sonntag beim Vierer-Turnier in Mundenheim im Modus „jeder gegen jeden“ bei 2 x 20 Minuten Spielzeit qualifizieren. Nur Platz 1 hat das JBLH-Ticket direkt gebucht, die Plätze 2 und 3 haben eine Woche später eine zweite Chance, sich einen der begehrten Startplätze zu sichern. Teilnehmer sind je zwei Mannschaften aus Rheinland-Pfalz – neben den Sportfreundinnen handelt es sich dabei um das Ludwigshafener Gastgeberteam JSG Mundenheim/ Rheingönheim – und aus



Die Budenheimer A-Mädchen wollen sich am Wochenende ihr Jugendbundesliga-Ticket sichern. Das haben ihre männlichen Altersgenossen bereits getan – doch sie wollen ihren Zweitliga-Platz in Solingen gegen einen in der Ersten Jugendbundesliga tauschen.

(Foto: Sportfreunde Budenheim)

Hessen. Dabei sieht Sportfreunde-Trainer Dirk Rochow die SG 09 Kirchhof aus dem nordhessischen Melsungen/Schwalm-Eder-Kreis in der Favoritenrolle. Die HSG Kleenheim-Langgöns aus dem mittelhessischen Landkreis Gießen komplettiert das Teilnehmerfeld.

„Unser Minimalziel ist Platz 3“, so Rochow, der selbstverständlich auch nichts dagegen einzuwenden hätte, wenn seinem Team als Turniersieger die direkte JBLH-Qualifikation gelingen sollte. „Wir sind in diesem Jahr gut aufgestellt, haben auf allen Positionen verschiedene Varianten und müssen am Wochenende zum richtigen Zeitpunkt unser Potenzial abrufen“, lautet sein Erfolgsrezept. Das Budenheimer Team dürfe sich nicht verstecken, sondern müsse von Anfang an auf

Angriff gehen. Besonders wichtig: „Wir müssen die einfachen Fehler vermeiden, da Spitzemannschaften die in solchen Partien gnadenlos bestrafen.“ Und genau das traut „Icke“ seinen Mädchen zu.

Turnierplan der U19-Sportfreundinnen

Samstag, 24. Mai: SG 09 Kirchhof, 13 Uhr; JSG Mundenheim/Rheingönheim, 17.40 Uhr.

Sonntag, 25. Mai: HSG Kleenheim-Langgöns, 12.20 Uhr

U19-Jungs wollen in Bundesliga Eins

Anders als bei den Mädchen gibt es bei den Jungs zwei A-Jugend-Bundesligisten. Den Startplatz in der

Zweiten U19-Bundesliga haben die Sportfreunde Budenheim bereits sicher. Am Samstag und Sonntag wollen sie diesen vergolden und sich beim vom Bergischen HC in Solingen ausgerichteten Qualifikationsturnier einen Platz in der Ersten U19-Jugendbundesliga erspielen und erkämpfen. Betreut wird die neue Budenheimer A-Jugend vom bisherigen U17-Jugendbundesliga-Trainerstab um die beiden Chefcoaches Fabian Vollmar und Kai Schiebeler. Das Team setzt sich zusammen aus dem vormals älteren B-Jugend-Jahrgang 2008, der noch vor zwei Wochen im Viertelfinale der Deutschen U17-Meisterschaft gestanden hatte. Und dem vormals jüngeren A-Jugend-Jahrgang 2007, der verlustpunktfrei die Regionalliga-Südwest-Meisterschaft errungen hatte. In ihrer Fünfergruppe treten die U19-Sportfreunde neben dem gastgebenden Bergischen HC mit dem TuSEM Essen, dem VfL Gummersbach und dem VfL Eintracht Hagen gegen drei weitere Vertreter nordrhein-westfälischer Handball-Hochburgen an. Zumaldest einige Spieler werden die Sportfreunde schon kennen, da sie erst vor wenigen Wochen in der Meisterrunde der U17-Bundesliga auf den TuSEM Essen und den VfL Gummersbach getroffen waren. Erreichen die Budenheimer Jungs einen der ersten beiden Plätze, wäre die direkte Qualifikation für die Erste Bundesliga bereits perfekt. Platz 3 berechtigt zur Teilnahme an der deutschlandweiten Qualirunde eine Woche später. Bei Platz 4 oder 5 bliebe es beim Startplatz in der Zweiten Jugendhandball Bundesliga – was bereits ein riesiger Erfolg für die neuformierte Budenheimer A-Jugend-Mannschaft ist.

Da war mehr drin

Zu viele Fehler führen zu knapper Niederlage im zweiten Drittliga-Aufstiegsspiel gegen Schmid

Nach der Heimniederlage in der Vorwoche in ihrem ersten Drittliga-Relegationsspiel mussten sich die Damen 1 der Sportfreunde Budenheim auch in ihrer zweiten Partie denkbar knapp mit 26:27 (8:12) beim HC Schmid/Oeffingen geschlagen geben. Nach einer schwachen ersten Hälfte kämpften sich die Sportfreundinnen zurück, jedoch reichte es am Ende nicht für

einen durchaus möglichen Punktgewinn. Nun folgt ein spielfreies Wochenende, bevor es am 31. Mai im Rückspiel beim TuS Schutterwald bereits um die wahrscheinlich letzte Aufstiegs-Chance geht.

Budenheim. (rer) – Für die erste Auswärtsfahrt in den Süden Deutschlands hatten sich die Sportfreundinnen viel vorgenommen und wollten im zweiten Auf-

stiegsrundenspiel den ersten Sieg eintützen. Lediglich Doruntina Sujemani war gegen den Vizemeister der Regionalliga Baden-Württemberg, den Handballclub Schmid/Oeffingen, aus beruflichen Gründen verhindert, ansonsten stand Budenheims Trainerin Nikoletta Nagy der komplette Kader zur Verfügung. Der Start verlief für beide Teams jedoch holprig und war von vielen Fehlern bestimmt. Nach zehn Minuten stand es 4:4 in der

Sporthalle Oeffingen. Einfache Fehler im Angriffsspiel, fehlender Mut der Budenheimerinnen und nachlassendes Engagement in der Abwehr führten dazu, dass sich die Gastgeberinnen anschließend mit einem Sieben-Tore-Lauf auf 4:10 (20. Minute) absetzen konnten. Der starke Neuzugang Kristin Schäfer im Tor bewahrte sein Team mit drei gehaltenen Siebenmetern und weiteren Paraden vor einem noch größeren



Die Budenheimer Sportfreundin Valentine Pott hat sich gegen die Abwehr des HC Schmidien/Oeffingen durchgesetzt.

(Foto: rico-handballfotos.de / Enrico Immer)

Rückstand. Bis zur Pause kamen die Sportfreundinnen durch Treffer von Ariane Hilbig und Emily Reese beim 8:12 wieder auf vier Tore heran.

Aufholjagd in Halbzeit zwei

Budenheims Trainerin Nikoletta Nagy fand in der Halbzeitansprache die richtigen Worte: Nach Wiederanpfiff agierte die Deckung der Gäste griffiger und kompakter, ihre Angriffe spielten die Sportfreundinnen nun konsequenter zu Ende und die Zahl ihrer technischen Fehler sank. Der Vorsprung des HC Schmidien/Oeffingen schmolz mehr und mehr. In der 43. Spielminute erzielte Ylea Winter den Anschlusstreffer zum 15:16, erzwang eine Zeitstrafe für ihre Gegenspielerin, verletzte sich dabei jedoch aber am Knie und konnte nicht weiter mitwirken. In Überzahl glich Emily Reese per Siebenmeter zum 17:17 (45.) aus. Das Spiel war somit 15 Minuten vor Abpfiff komplett offen. Nach der anstrengenden Aufholjagd konnte Schmidien zunächst erneut vorlegen, so dass Nikoletta Nagy beim Stand von 18:20 (18.) ihre zweite Auszeit nahm und ihr Team auf die letzten Minuten einschwor.

Das Spiel stand auf des Messers Schneide. Eine knappe halbe Minute vor Spielende erzielte Emily Reese erneut per Siebenmeter den Anschlusstreffer zum 26:27. Nach ihrem direkt im Anschluss genommenen Teamtimeout warten die Gastgeberinnen 20 Sekunden vor Spielende den Ball ins Aus, was den Sportfreundinnen die große Chance auf zumindest einen Punktgewinn eröffnete.

Doch der Ball landete durch einen Fehlpass wieder bei den Gegnerinnen – wodurch es beim Spielstand blieb und die knappe Auswärtsniederlage besiegelt war. Auf Budenheimer Seite waren sich alle einig, dass mehr drin gewesen wäre.

Fokus auf das Rückspiel in Schutterwald

An diesem Wochenende sind die Sportfreundinnen spielfrei und können sich somit zwei Wochen lang auf ihr Rückspiel beim TuS Schutterwald vorbereiten. Der TuS hat nach seinem 28:33-Auftaktsieg gegen die Sportfreundinnen auch sein zweites Spiel gegen Bayern-Meister TSV Ismaning gewonnen, steht demnach mit 4:0 Punkten an der Spitze der Aufstiegsrunden-Tabelle und geht folgerichtig als hoher Favorit in die Partie, während den bislang punktlosen Sportfreundinnen als bislang punktloses Schlusslicht die Außenseiter-Rolle zufällt. Dennoch wollen die Budenheimerinnen ihre womöglich schon letzte Chance auf den Drittligaufstieg ergreifen, wozu sie in der Schlussabrechnung einen der ersten beiden Plätze belegen müssen. Das Zeug dazu haben sie allemal – wenn der Knoten endlich platzt.

Für die Sportfreunde Budenheim spielen und treffen: Melissa Kirchner, Kristin Schäfer – Emily Reese (7/3), Alexandra Flebbe (6), Jona Reese, Lia Römer (je 4), Ariane Hilbig (3/1), Dorina Nahm, Ylea Winter (je 1), Anna Brunn, Sophie Weber, Franca Fürschütte, Lara Sagner, Franziska Stein, Valentine Pott.

Eigenen Strom optimal nutzen

Online-Vortrag zum Thema Eigenstromnutzung

Budenheim. (rer) – Aufgrund von gesetzlichen Regelungen werden ein möglichst hoher Eigenverbrauch und eine geringe Netzeinspeisung finanziell belohnt.

Somit wird die Installation von Batteriespeichern basierend auf dem eigenen Stromverbrauch oder das gezielte Laden des Elektrofahrzeuges immer attraktiver. Doch welche Vor- und Nachteile bietet ein eigener Energiespeicher und wie sollte er dimensioniert werden? Die effiziente Verbindung von Photovoltaik-Anlagen und Elektrofahrzeugen zur maximalen Ausnutzung

erneuerbarer Energien wirft ebenfalls Fragen auf. Im Rahmen des kostenlosen Vortrags wird die maximale Ausnutzung erneuerbarer Energien diskutiert und Lösungsansätze für die Umsetzung unterbreitet.

Der Link zur Anmeldung ist unter www.klimaschutz-budenheim.de zu finden. Nach der Anmeldung über die VHS wird vor Kursbeginn der Zugangslink an die hinterlegte E-Mail-Adresse versendet.

Zur Teilnahme von zu Hause aus wird ein digitales Endgerät mit Internetzugang und Lautsprecher benötigt.

Energietipp

Welche Förderung für welche Maßnahme?

Mainz. (VZ-RLP) – Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz bietet eine Fördermittelhotline an: Jede Woche donnerstags zwischen 14 und 17 Uhr werden allgemeine Fragen zu den Fördermöglichkeiten bei Energiesparmaßnahmen im und ums Haus beantwortet. Dank der Förderung aus dem Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität sind alle Anrufe auf der Telefonnummer 0800 – 60 75 600 kostenfrei.

Aufgrund der Komplexität der Förderbedingungen und der häufigen Änderungen fällt es Verbraucher:innen oft schwer, hier einen Überblick zu bekommen. Die Verbraucherzentrale bietet außerdem zwei schriftliche Übersichten über die Programme, getrennt nach Neubau und Bestandsgebäuden, an. Diese kann man kostenlos auf der Homepage herunterladen unter www.verbraucherzentrale-rlp.de/förderprogramme.

Trotz aller Komplexität lohnt es sich, in jedem Einzelfall zu prüfen, welche finanzielle Unterstützung etwa im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) möglich ist. Dies zeigt allein dieser kurze Überblick:

Förderung des Heizungstauschs mit 30 bis 70 Prozent: Förderung für Einzelmaßnahmen wie Dämmung der Gebäudehülle, Fenstertausch, sommerlicher Wärmeschutz, Lüftungsanlagen mit

Wärme- oder Kälterückgewinnung, Heizungsoptimierung sowie Einbau von digitalen Systemen zur Verbrauchsoptimierung jeweils mit 15 bis 20 Prozent. Zusätzlich gibt es einen Ergänzungskredit für die Finanzierung der Kosten nach Abzug der Zuschussförderung. Zinsvergünstigung und Tilgungszuschuss bei energetischen Komplettmodernisierungen. Die Höhe der Förderung hängt vom erreichten Effizienzniveau ab.

Ausführliche Informationen zu den technischen Förderbedingungen und was bei der Ausführung von Sanierungsmaßnahmen oder im energieeffizienten Neubau zu beachten ist, geben Ihnen gerne die Energieberater:innen der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos.

Die nächsten Sprechstunden in Mainz finden wie folgt statt: Dienstag, 27. Mai, telefonische Beratung oder per Video von 14 bis 17.45 Uhr. Anmeldung unter Telefon 0800 06 07 56 00 (kostenfrei).

Mittwoch, 21. Mai, von 9.15 bis 13 Uhr in der Verbraucherzentrale (Seppel-Glückert-Passage 10, 2.OG). Anmeldung unter Telefon 0800 06 07 56 00 (kostenfrei).

Donnerstag, 5. Juni, von 12.30 bis 18.30 Uhr im Umweltladen in der Steingasse 3-9. Anmeldung unter Telefon 06131-122121.



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 · Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/ 1 92 22 · Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
 Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
 Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
 Frau Hartmetz, Tel. 06132 7874263 · E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
 Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

Bekanntmachung

Amt für Bodenmanagement

Limburg a. d. Lahn

Flurbereinigungsbehörde

Berner Straße 11
 65552 Limburg a. d. Lahn
 Telefon 0611 535-6000
 Telefax 0611 327 605-600
 E-Mail info.afb-limburg@hvbg.hessen.de

**Flurbereinigungsverfahren Kiedrich Vefahrens-Nr.: F 830 Eltville am Rhein, den 15.5.2025
 Gz.: 2-LM-05-08-30-01-B-0004**

I. Ladung zum Anhörungstermin und zur Erläuterung und Offenlegung der Ergebnisse der Wertermittlung im Beitragsgebiet 3
 nach § 32 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)

II. Ladung zum Anhörungstermin und zur Erläuterung und Offenlegung der Ergebnisse der Wertermittlung des Rebaufwuchses in den Teilgebieten 15 und 16
 nach § 28 Hessisches Verwaltungsgesetz (HVwVfG)

Im Flurbereinigungsverfahren Kiedrich wird gemäß § 32 Flurbereinigungsgesetz vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) in der jeweils geltenden Fassung zum Anhörungstermin zur Erläuterung der Ergebnisse der Wertermittlung des Rebaufwuchses im Teilgebiet 15 und 16 und zum Anhörungstermin nach § 32 Flurbereinigungsgesetz zur Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung im Beitragsgebiet 3 geladen

1. Veröffentlichung und Auslegung
 Die Ergebnisse der Wertermittlung im Beitragsgebiet 3 sowie die Ergebnisse der Wertermittlung des Rebaufwuchses in den Teilgebieten 15 und 16 werden am

Dienstag, den **17.06.2025** in der Zeit von **8:30 – 15:30 Uhr** und

Mittwoch, den **18.06.2025** in der Zeit von **8:30 – 14:00 Uhr**

zur Einsichtnahme für die Beteiligten im Amt für Bodenmanagement Limburg an der Lahn im Raum 29, Große Hub 10c, 65344 Eltville am Rhein, ausgelegt.

Die Verwaltungsakte unter I. und II.

werden in den Flurbereinigungsgegenden Kiedrich sowie Eltville am Rhein und in den angrenzenden Gemeinden Walluf, Oestrich-Winkel, Schlangenbad, Wiesbaden, Ingelheim am Rhein und Budenheim öffentlich bekannt gemacht.

Jedem Beteiligten wird ein Auszug über die Ergebnisse der Rebaufwuchsbewertung in den Teilgebieten 15 und 16 zugestellt. Falls mehrere Eigentümer an einem Besitzstand beteiligt sind, erhält der Bevollmächtigte oder Vertreter der Miteigentümer den Auszug.

Der Empfänger hat diesen den übrigen Miteigentümern zugänglich zu machen.

Darüber hinaus sind die Verwaltungsakte und die Wertermittlungskarte über die Internetadresse

<https://hvbg.hessen.de/F830> abrufbar.

2. Anhörungstermine

In einem Anhörungstermin werden die Ergebnisse der Wertermittlung erläutert. Dieser findet zu I. am Mittwoch, den 18.06.2025 um 14:00 Uhr und zu II. am Mittwoch, den 18.06.2025 um 15:00 Uhr im Besprechungsraum (Zimmer 20) im Amt für Bodenmanagement Limburg an der Lahn, Große Hub 10c in 65344 Eltville am Rhein statt.

Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung im Beitragsgebiet 3 bzw. gegen die Ergebnisse der Wertermittlung des Rebaufwuchses in den Teilgebieten 15 und 16 sind in dem jeweils vorgenannten Anhörungstermin am 18.06.2025 mündlich oder schriftlich gegenüber der Flurbereinigungsbehörde, dem Amt für Bodenmanagement Limburg an der Lahn, Große Hub 10c, in 65344 Eltville am Rhein, vorzubringen.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, Einwendungen bis zur Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung schriftlich beim Amt für Bodenmanagement Limburg a. d. Lahn, Große Hub 10c in 65344 Eltville am Rhein, vorzubringen.

Nach Behebung begründeter Einwendungen werden die Ergebnisse der Wertermittlung im Beitragsgebiet 3 durch die Flurbereinigungsbehörde, das Amt für Bodenmanagement Lim-

burg an der Lahn, festgestellt. Die Feststellung wird öffentlich bekannt gemacht.

Nach Behebung begründeter Einwendungen werden die Ergebnisse der Wertermittlung des Rebaufwuchses in den Teilgebieten 15 und 16 durch die Flurbereinigungsbehörde, das Amt für Bodenmanagement Limburg an der Lahn, festgestellt. Die Feststellung wird öffentlich bekannt gemacht.

3. Datenschutz

Die Datenschutzerklärung für das Flurbereinigungsverfahren kann im Internet unter der Internetadresse <https://hvbg.hessen.de/datenschutz> eingesehen werden.

Im Auftrag
 Christian Schmitt
 (Verfahrensleiter)

Bekanntmachung

Die jährliche Grünbeetpflege im Gemeindegebiet Budenheim durch das Unternehmen ImmoHerbst wird voraussichtlich in der 25. Kalenderwoche 2025 (ab 16.06.2025) beginnen.

Aufgrund von ungünstiger Witterung oder verzögerte Vegetation können sich die Arbeitsgänge aber in begrenztem Umfang verschieben.
 Budenheim, 22. Mai 2025

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Informationen zu den Angeboten im Senioren-Treff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim, Erwin-Renth-Str. 15

22. Kalenderwoche 2025

Einkaufsservice

Einkaufsservice Dienstag (Aldi) und Freitag (REWE) mit und ohne Mitfahrt. Bitte um Anmeldung mind. einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Nachmittagsangebote

Wir laden ausdrücklich alle Budenheimer Senioren:innen zu den Nachmittagsangeboten herzlich ein: Wir bitten um Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Bei Bedarf kann ein Fahrservice in Anspruch genommen werden. Hier bitte ebenfalls telefonische Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

22. Kalenderwoche / bitte alle Angebote mit Anmeldung mind. einen Tag vorab:

Montag, 26.05.2025 / 15.00 Uhr

Bewegte Begegnung

Bewegungsübungen im Sitzen mit Julia Dreger

Anschließend: hausgemachtes Obst-Smoothie

Dienstag, 27.05.2025 / 15.00 Uhr

Kegeln

mit antialkoholischen Cocktails

Mittwoch, 28.05.2025 / 15.00 Uhr

Kaffeeklatsch mit Erdbeerkuchen
 incl. Begrüßungssekt (5 Euro)

Sprechstunden / Beratungen

Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege / Pflegestützpunkt

Donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt: Frau Monika Möller/ Frau Yvonne Fritzen: 06135 / 93395-47

Beratung zum Thema Betreuung und Vorsorge / Betreuungsverein der Lebenshilfe e.V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Susanne Buch: 06131 / 337008

Sprechstunde des Digitalbotschafters

Jeden Mittwoch / 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Herr Joachim Hördt: di-bo.joegreen@web.de oder 06139 1490

Beratung in allen Fragen des Alters / Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Nach Vereinbarung, Anmeldung bei Frau Iris Faber: 06139/1490

Alle Beratungs- und Sprechstundenangebote sind kostenlos.

Budenheim, 22.05.2025

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN: Mo,

Di, Do: 16.00 – 20.00 Uhr,

Fr 16.00 – 20.00 Uhr &

Mi: 16.00 – 18.30 Uhr

Montag 26.05.25

16.00 – 20.00 Uhr BlueKitchenCrew

Dienstag 27.05.25

16.00 – 20.00 Uhr BlueBox-Kreativ

Mittwoch 28.05.25

16.00 – 18.30 Uhr BlueBox-KIDZ:

Donnerstag 29.05.25

geschlossen

Freitag 30.05.25

geschlossen

NEU: Willkommen sind alle ab 10 Jahren. An den Mittwochen NUR für 8- bis 12-jährige, Freitags ab 18.00 Uhr ab 14 Jahren.

Für weitere Informationen oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Kai-Uwe Gerger, jugendtreff@die-bluebox.de, 06139-290520 oder 0152-53167395.

Budenheim 22.05.2025

Gemeindeverwaltung Budenheim
(Stephan Hinz)
Bürgermeister

Bekanntmachung

Nutzungseinschränkung des Waldsportplatzes Budenheim ab dem 15.05.2025

Aufgrund einer Erkrankung der Sportplatzaufsicht ist es bis auf Weiteres nicht möglich den Waldsportplatz der Gemeinde Budenheim Kindern und Jugendlichen zur Verfügung zu stellen. Sobald bekannt ist wann die Aufsicht wieder gewährleistet ist, wird dies auf der Gemeindehomepage www.budenheim.de veröffentlicht.

Budenheim, 22.05.2025

Gemeindeverwaltung Budenheim
(Stephan Hinz)
Bürgermeister

Mieten oder vermieten

erfolgreich mit Kleinanzeigen in der HZB
Tel. 06722/9966-0, Fax 06722/9966-99



ERLEBEN SIE DAS ABENTEUER PATENSCHAFT

 Als Pate leisten Sie Ihren ganz persönlichen Beitrag zur weltweiten Naturschutzarbeit des WWF. Schützen Sie bedrohte Arten wie Wölfe, Orang-Utans oder Tiger und ihre Lebensräume. Mit regelmäßigen Infos halten wir Sie über Ihr Projekt auf dem Laufenden. Die Natur braucht Freunde – werden Sie Pate!

Kostenlose Informationen:
WWF Deutschland, Tel.: 030.311777-702
oder im Internet: wwf.de/paten

Einladung zur Bürgerversammlung

Gemeinsam für eine nachhaltige Wärmeversorgung in Budenheim

Budenheim. (rer) – Liebe Bürgerinnen und Bürger,
die Energiewende geht uns alle an – und gemeinsam können wir sie aktiv voranbringen! Im Zuge der kommunalen Wärmeplanung laden wir Sie herzlich zu einer Bürgerversammlung ein, bei der Sie die Chance haben, die Zukunft der Wärmeversorgung unserer Verbandsgemeinde mitzustalten. Begleitet wird die kommunale Wärmeplanung von der EWR Climate Connection, einer Tochter der EWR AG, mit der Sie während der Veranstaltung in Kontakt treten können.

Was ist die kommunale Wärmeplanung (kWP)?

Die kWP beschreibt den Prozess zur Erstellung eines Wärmeplans

für das gesamte Gemeindegebiet. Dabei wird die Wärmeversorgung vor Ort betrachtet und analysiert, wie eine zukünftige nachhaltige Wärmeversorgung aussehen könnte. Die Ermittlung potenzieller Wärmenetzgebiete sowie die Betrachtung weiterer Möglichkeiten, erneuerbare Energien einzusetzen, stehen dabei im Vordergrund. Für Bürgerinnen und Bürger bietet die kWP vor allem Klarheit über die zukünftige Entwicklung der Wärmeversorgung in ihrem Quartier.

Warum sollten Sie teilnehmen?

Mitreden & Mitgestalten: Ihre Meinung ist wichtig! Bringen Sie Ihre Ideen, Wünsche und Perspektiven ein. Wissen aus erster Hand: Infor-

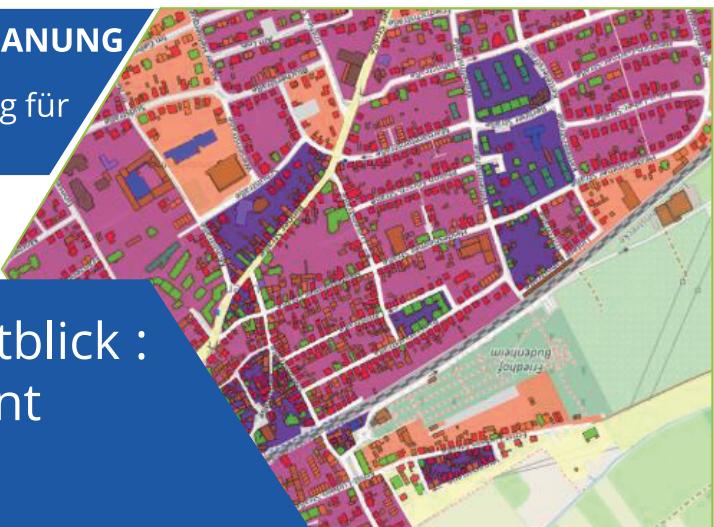
mieren Sie sich über die Möglichkeiten für eine klimafreundliche und bezahlbare Wärmeversorgung – und erfahren Sie, wie es mit der kommunalen Wärmeplanung weitergeht.

Direkt im Austausch: Unsere Experten von EWR Climate Connection beantworten Ihre Fragen und geben wertvolle Einblicke.
Wann: Mittwoch, 28. Mai von 18 – 20 Uhr

Wo: Bürgerhaus, An der Waldsporthalle, 55257 Budenheim
Weitere Informationen zur kommunalen Wärmeplanung in der Gemeinde Budenheim finden Sie auf www.klimaschutz-budenheim.de. Bei Fragen zur Veranstaltung oder der kommunalen Wärmeplanung, wenden Sie sich an dzabicki@gemeindewerke-budenheim.de.

KOMMUNALE WÄRMEPLANUNG

Informationsveranstaltung für Bürgerinnen und Bürger



Wie können Sie zukünftig heizen?

Der kommunale Wärmeplan als Wegweiser für Heizungstausch, Sanierung und Co.



Verbandsfreie
Gemeinde Budenheim



MI. 28. MAI 2025, 18:00 Uhr
(Keine Anmeldung erforderlich)

Vor Ort:
Bürgerhaus
An der Waldsporthalle,
55257 Budenheim

PROGRAMM

1. Einführung in die Kommunale Wärmeplanung (kWP)
2. Bezug zum Gebäudeenergiegesetz (GEG)
3. Projektstatus der KWP in der Gemeinde Budenheim
4. Klärung Ihrer Fragen

*Du warst krank und müde, bereit zu gehen.
Für dich war es eine Erlösung.
Dennoch sind wir unfassbar traurig.*

In Liebe und Dankbarkeit müssen wir Abschied nehmen von meiner geliebten Frau und Sozia

Birgit (Dicke) Balz

geb. Hecker

*12.10.1964 †06.05.2025

In stiller Trauer:
Ralf Balz
sowie alle Angehörigen
und Freunde

Gedenkseite unter: www.bestattungen-veyhelmann.de

Die Trauerfeier ist am Freitag, dem 6. Juni 2025, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Budenheim. Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis statt. Kondolenzkarten senden Sie bitte an Familie Balz c/o Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim.

Nachruf

Rat und Verwaltung der Gemeinde Budenheim trauern um

Herrn

Wilhelm Hoock

der am 18. Mai 2025 im Alter von 91 Jahren verstorben ist.

Herr Wilhelm Hoock war ununterbrochen seit 1964 Mitglied des Gemeinderats Budenheim und diverser Gemeinderatsausschüsse, viele Jahre davon als Vorsitzender der CDU-Fraktion im Gemeinderat. Herr Hoock war für 12 Wahlperioden und somit über 60 Jahre ehrenamtlich für die Gemeinde tätig. Teilweise übernahm er die Aufgabe des Ersten Beigeordneten. Er war seit der Gründung der Gemeindewerke als Anstalt des öffentlichen Rechts im Jahr 2007 Mitglied des Verwaltungsrates. Herr Hoock gehörte jahrzehntelang dem Aufsichtsrat der Wohnungsbaugesellschaft sowie dem Zweckverband des Lennebergwaldes an. Für sein herausragendes ehrenamtliches Engagement wurde ihm im Jahr 1985 die Budenheimer Bronzoplastik verliehen. Neben seinem unermüdlichen Wirken für die Gemeinde setzte er sich mit vollem Herzen für die Belange der Evangelischen Kirchengemeinde ein. Auch im Landkreis Mainz-Bingen brachte er sich über viele Jahre engagiert ein.

Herr Wilhelm Hoock hat sich in unserer Gemeinde weit über das übliche Maß hinaus eingebracht. Er hinterlässt in seiner Heimatgemeinde Budenheim eine nicht zu schließende Lücke.

Wir werden ihn sehr vermissen und seine freundliche und hilfsbereite Art in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Stephan Hinz
Bürgermeister

*Ich gehe zu denen die mich liebten
und warte auf die, die mich lieben.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem über alles geliebten Vater, lieben Bruder, Onkel und Schwager



Armin Schönhals

*28.11.1938 †05.05.2025

Du fehlst uns sehr
Frank Schönhals
Dieter Schönhals
mit Oliver, Sonja und Thorsten
sowie alle Angehörigen

Gedenkseite unter: www.bestattungen-veyhelmann.de

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 28. Mai 2025, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Budenheim statt. Kondolenzkarten senden Sie bitte an Familie Schönhals c/o Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim.

Nachruf

Rat und Verwaltung der Gemeinde Budenheim trauern um

Herrn

Wilhelm Hoock

der am 18. Mai 2025 im Alter von 91 Jahren verstorben ist.

Herr Wilhelm Hoock war ununterbrochen seit 1964 Mitglied des Gemeinderats Budenheim und diverser Gemeinderatsausschüsse, viele Jahre davon als Vorsitzender der CDU-Fraktion im Gemeinderat. Herr Hoock war für 12 Wahlperioden und somit über 60 Jahre ehrenamtlich für die Gemeinde tätig. Teilweise übernahm er die Aufgabe des Ersten Beigeordneten. Er war seit der Gründung der Gemeindewerke als Anstalt des öffentlichen Rechts im Jahr 2007 Mitglied des Verwaltungsrates. Herr Hoock gehörte jahrzehntelang dem Aufsichtsrat der Wohnungsbaugesellschaft sowie dem Zweckverband des Lennebergwaldes an. Für sein herausragendes ehrenamtliches Engagement wurde ihm im Jahr 1985 die Budenheimer Bronzoplastik verliehen. Neben seinem unermüdlichen Wirken für die Gemeinde setzte er sich mit vollem Herzen für die Belange der Evangelischen Kirchengemeinde ein. Auch im Landkreis Mainz-Bingen brachte er sich über viele Jahre engagiert ein.

Herr Wilhelm Hoock hat sich in unserer Gemeinde weit über das übliche Maß hinaus eingebracht. Er hinterlässt in seiner Heimatgemeinde Budenheim eine nicht zu schließende Lücke.

Wir werden ihn sehr vermissen und seine freundliche und hilfsbereite Art in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

*Denn er hat seinen Engeln befohlen,
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.*

Psalm 91,11

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied von unserem Vater, Großvater, Urgroßvater, Bruder und Schwager

Wilhelm Hoock

*18. November 1933 †18. Mai 2025

Träger des Bundesverdienstkreuzes am Bande
Silbernen Ehrennadel der Ev. Kirche in Hessen-Nassau
Freiherr-vom-Stein-Plakette des Landes Rheinland-Pfalz

In Trauer und Dankbarkeit für sein Leben
Achim Hoock und Silke Lawall mit Kindern
Axel Hoock und Guido Wolf
Sabine Hoock mit Kindern
Georg und Helga Hoock

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 27. Mai 2025, um 14.00 Uhr in der evangelischen Kirche Budenheim statt. Anstelle freundlich zugesetzter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende zugunsten des Evangelischen Kindergartens Budenzauber IBAN: DE21 5506 1303 0500 0624 64, Stichwort: „Wilhelm Hoock“. Kondolenzkarten senden Sie bitte an Familie Hoock c/o Bestattungsinstitut Veyhelmann, Heidesheimer Straße 55, 55257 Budenheim.

Gedenkseite unter: www.bestattungen-veyhelmann.de

HEIMAT-ZEITUNG
Wirkungsvoll werben!



Erste Hilfe.

Wer sich selbst ernähren kann, führt ein Leben in Würde. brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe



Selbsthilfe.

Brot
für die Welt

Würde für den Menschen.
Mitglied der **act alliance**



Tel: 06139 29 18 67
Mobil: 0173-65 300 98
Waldstrasse 27
552527 Budenheim
info@feki-garten.de

www.feki-garten.de



- Gartenpflege
- Baumfällen
- Rollrasen
- Pflasterarbeiten



Am Heidesheimer Weg 57 | 55257 Budenheim | Tel 06139/2081388 | 0176/83090618

- Baumpflege / Baumfällung
- Gartenbau
- Rollrasen
- Gartenpflege

A-Z-Entrümpelungen

A-Z-Umzüge + Grundreinigung
A-Z-Renovierung + Badsanierung
A-Z-Rolläden + Reparatur + Neu
A-Z-Dachfenster + Velux + Braas
A-Z-Maler + Schreiner + Glas
A-Z-Küchen + Möbel + Montage
Tel.: 0171/3311150

Privat-Chauffeur:

Flughafen-Transfer,
Langstreckenfahrten
Veranstaltungen + Hochzeit
Blitz-Kurier
7 Tage, 24-h-Service
Telefon: 0160/ 7075866

Suche Grundstücke jeglicher Art

(insbesondere Garten- und Freizeitgrundstücke) zum Kauf. Alle Angebote willkommen - Lage und Größe flexibel. Einfach melden!
Telefon 0173/2560242

Sozialverband VdK e.V. Ortsverband Budenheim

Einladung zum Außerordentlichen Ortsverbandstag
Samstag, 7. Juni 2025 um 15:00 Uhr
Bürgerhaus Budenheim, Kleiner Saal

Liebe Mitglieder,

hiermit laden wir Sie herzlich zu unserem Außerordentlichen Ortsverbandstag mit folgender Tagesordnung ein:

- | | |
|--------|--|
| TOP 1 | Begrüßung |
| TOP 2 | Totenehrung |
| TOP 3 | Feststellung der Beschlussfähigkeit |
| TOP 4 | Erstattung der Berichte <ul style="list-style-type: none"> - Bericht des Vorsitzenden - Bericht des Kassenverwalters - Bericht der Kassenprüfer |
| TOP 5 | Aussprache über die Berichte |
| TOP 6 | Entlastung des Vorstands |
| TOP 7 | Neuwahl des Vorstands <ul style="list-style-type: none"> - Wahl des/r Vorsitzenden - Wahl des/r stellvertretenden Vorsitzenden - Wahl des/r Kassenverwalters/in - Wahl des/r Schriftführers/in - Wahl der Frauenvertreterin - Wahl der Beisitzer |
| TOP 8 | Wahl der Kassenprüfer |
| TOP 9 | Wahl der Delegierten zum Kreisverbandstag |
| TOP 10 | Aussprache über Wünsche und Anträge |
| TOP 11 | Verschiedenes |

Anträge zur Tagesordnung sind bis 30. Mai 2025 schriftlich zu richten an:
VdK Ortsverband Budenheim, z.Hd. Ambros Dotzer, Finther Straße 35, 55257 Budenheim.
Wir bitten um telefonische Anmeldung bei Fr. Jacqueline Gensler, Tel. 291676

Im Namen des Vorstands

Ambros Dotzer
Vorsitzender

Jacqueline Gensler
Schriftführerin

HEIMAT-ZEITUNG

Wir machen Ihre Werbung bezahlbar!



! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !

EU Fahrzeuge (Re-Importe) aller Marken und Fabrikate !!!
Deutsche Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen !!!
Alle Marken und Modelle zu Tiefstpreisen !!!



>>> Service für alle Automarken <<<

- **Inspektion**
aus Meisterhand für PKW, Van, SUV, Transporter und Wohnmobile
- **Reparatur**
Defekte Produkte tauschen wir nicht nur einfach aus, sondern reparieren diese, wenn möglich
- **Service**
Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice), Hol- und Bringservice
- **Fahrzeugdiagnose**
mit strukturierter Fehler suche

- **Reifen, Räder & Felgen**
Qualitätsreifen, Kompletträder, Alu-/Stahlfelgen, Reifenumontage etc.
- **Bremsen-Service**
Bremsen-Check, Bremsen in Erstausrüstungsqualität
- **Öl-Service**
mit leistungstarke Ölen namhafter Hersteller
- **Klimaservice**
Check, Desinfektion und Wartung

HÖPTNER GmbH
CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice
In der Dalheimer Wiese 17 · D 55120 Mainz
Tel.: 06131 - 96 21 00 · Fax 06131 - 9 62 10 20
 TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

Wir kaufen
Wohnmobile und Wohnwagen
Telefon 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Suche
BMW, Mercedes, Audi und andere Fabrikate,
gerne auch ältere Modelle mit Mängeln.
Gerne alles anbieten unter
Tel.: 0176/22051453 auch So.

ZU GUTER LETZT

DESIGN • MÖBEL
FENSTER • TÜREN • SERVICE



Auch kleine Nischen lassen sich wunderbar nutzen, um Stauraum zu schaffen.

Möbelanfertigung auf Kundenwunsch

KÖNIG
HOLZWERKSTÄTTE
INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG
Hechtenkaute 11 - 55257 Budenheim | 06139/8338
www.holzwerkstaette-koenig.de



Ich bin gerne für Sie da!

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für gewerbliche und private Anzeigen

Alexandra Laub
MEDIABERATERIN

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim · Telefon: 06722/9966-0
info@rheingau-echo.de · www.rheingau-echo.de

MALERBETRIEB BELKOWSKI
Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren

Gerhart-Hauptmann-Str.10
55257 Budenheim
Tel. 06139 - 962412
Fax 06139 - 962437
Mobil 0171 - 3771420
www.maler-belkowski.de

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenabau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbauanierung
- Sondertechniken

www.holzwerkstaette-koenig.de